

Bürgermeisterreferat - Wahlen Stadt Arnsberg

- Ist zuständig für die Auszählung der Briefwahlstimmen
- Trifft sich am Wahlsonntag um 15 Uhr (bitte nicht deutlich früher kommen) im oberen Gebäude des Franz-Stock-Gymnasiums (Rumbecker Holz), Parkmöglichkeiten auf dem Schulhof, bitte den Fahrweg zum Eingang für die Urnentransport freihalten
- Wird vor Ort durch ein Team betreut, Fragen können direkt dort gestellt werden



### Aufgaben des Briefwahlvorstandes

- entscheidet dabei über die Gültigkeit der Stimmabgabe
- gibt die Wahlergebnisse durch Schnellmeldungen an das Wahlamt weiter
- sichert die Briefwahlunterlagen gegen unzulässige Einsichtnahmen und Verlust
- übergibt die Briefwahlunterlagen und Ausstattungsgegenstände an das Wahlamt der Gemeinde



### Der Briefwahlvorstand am Wahltag

- tritt am Nachmittag des Wahltags um 15 Uhr zur Briefwahlhandlung zusammen
- vereinbart die Aufgabenverteilung im Briefwahlraum
- darf im Sinne politischer Neutralität im Wahlraum keine Parteiabzeichen tragen
- muss während der Briefwahlhandlung mindestens durch den/die Briefwahlvorsteher/in und den/die Schriftführer/in oder ihre Stellvertreter/innen und eine/n weitere/n Beisitzer/in (3 Mitglieder) besetzt sein
- ist erst ab dieser Mindestbesetzung w\u00e4hrend der Briefwahlhandlung beschlussf\u00e4hig



### Der Briefwahlvorstand am Wahltag

- entscheidet mit Stimmenmehrheit, bei einem Patt entscheidet die Stimme des Briefwahlvorstehers/der Briefwahlvorsteherin
- wendet sich bei Problemen zunächst an die vor Ort eingesetzten Hilfspersonen
- soll bei der Ergebnisermittlung vollständig anwesend sein und ist dabei erst ab einer Mindestbesetzung von 5 Mitgliedern, darunter der/die Briefwahlvorsteher/in und der/die Schriftführer/in oder ihre Stellvertreter/ innen, beschlussfähig (keine Abwesenheit ohne vorherige Abmeldung im Wahlbüro unter 02932 201 1669)
- darf erst nach vollständigem Abschluss von Ergebnisermittlung und -meldung seine Tätigkeit beenden



# Der Briefwahlvorstand am Wahltag ACHTUNG – WICHTIGE SONDERINFO

betrifft nur den weißen Stimmzettel Ratswahl

Einige Briefwahlvorstände müssen nicht nur das Gesamtergebnis eines Wahlbezirkes zählen, sondern für die Zusammensetzung der Bezirksausschüsse auch **einzelne Stimmbezirke**. Die Urnen der einzeln auszuzählenden Stimmbezirke sind mit roten Aufklebern versehen.

#### BITTE!!!!

Den Inhalt dieser Urnen nach Zulassung der Wahlbriefe NICHT vermischen mit der Urne des Wahlbezirkes. Die weißen Stimmzettel aus den blauen Stimmzettelumschlägen aus der rot gekennzeichneten Urne müssen einzeln ausgezählt werden und dürfen natürlich auch erst ab 18 Uhr geöffnet werden.



Stimmbezirksurne



Wahlbezirksurne





# Der Briefwahlvorstand am Wahltag ACHTUNG – WICHTIGE SONDERINFO

#### betrifft nur den weißen Stimmzettel Ratswahl

In den betroffenen Briefwahllokalen bitte um 18 Uhr zunächst die rot gekennzeichnete Urne öffnen, die blauen Stimmzettelumschläge auspacken und die weißen Stimmzettel auszählen. Der Schriftführer hat für diesen Fall eine eigene Tabelle, in die er diese Ergebnisse eintragen muss.

Danach können die weißen Stimmzettel denen aus der Wahlbezirksurne hinzugefügt werden. Auf der normalen Niederschrift muss dann die Gesamtsumme der Stimmen aller weißen Stimmzettel erfasst werden.



### Briefwahlhandlung

#### Rechtliches

#### Die Prüfung der Stimmabgabe durch Briefwahl (Briefwahlhandlung)

- Nach Verteilung der roten Wahlbriefe an die Briefwahlvorstände wird die Anzahl der Wahlbriefe in der Briefwahlniederschrift festgehalten (Anlagen 19a und 19b KWahlO, Nr. 2.3 und 2.5)
- Die Sitzung beginnt mit der Verpflichtung der Beisitzer/innen zur unparteilischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit durch den/die Briefwahlvorsteher/in
- Die Auszählung ist öffentlich und beginnt am Wahltag bereits während der Wahlzeit
- erfordert ein Verzeichnis der für ungültig erklärten Wahlscheine sog.
   <u>Negativverzeichnis</u>, ggf. mit Nachträgen <u>oder</u> die <u>Mitteilung</u> der Gemeinde, dass <u>keine</u> Wahlscheine für <u>ungültig</u> erklärt worden sind, für die dem Briefwahlvorstand zugeteilten Wahlbezirke
- erfordert so viele Wahlurnen, wie dem Briefwahlvorstand Wahlbezirke zugeteilt sind, mit entsprechender Kennzeichnung



### Briefwahlhandlung

Zulassung der Wahlbriefe - 1

Die Briefwahlhandlung (§ 27 KWahlG; § 58 KWahlO)

- Öffnen der hellroten Wahlbriefe einzeln durch eine/n Beisitzer/in;
   Entnahme von Wahlschein (unterschrieben) und verschlossenem blauen
   Stimmzettelumschlag
- Prüfung des Wahlscheins durch Schriftführer/in anhand Namen und Wahlscheinnummer – weiter, ob der <u>Wahlschein im Negativverzeichnis</u> (ggf. im Nachtrag) aufgeführt ist <u>oder</u> sonstige <u>Bedenken gegen die</u> <u>Gültigkeit</u> des Wahlscheins erhoben werden
- Aussonderung des Wahlbriefs bei Zweifeln; späterer Beschluss des Briefwahlvorstands über Zulassung oder Zurückweisung
- Auch bei sonstigen Bedenken: Aussonderung und Beschlussfassung durch den Briefwahlvorstand



### Briefwahlhandlung

#### Zulassung der Wahlbriefe - 2

#### Die Briefwahlhandlung

- In unbedenklichen Fällen oder nach beschlossener Zulassung Einwurf des ungeöffneten blauen Stimmzettelumschlags in die Briefwahlurne
- Dokumentation von beanstandeten, nach Beschlussfassung zurückgewiesenen oder zugelassenen Wahlbriefen in der Briefwahlniederschrift (vgl. Anlagen 19a und 19b KWahlO, Nr. 2.6)
- Beifügung zurückgewiesener Wahlbriefe (mit Inhalt, Zurückweisungsgrund, verschlossen, fortlaufend nummeriert, verpackt und versiegelt) sowie der nachträglich zugelassenen Wahlbriefen als Anlage zur Briefwahlniederschrift (im vorbereiteten Umschlag)
- Zählung der Wahlscheine zur Ermittlung der Anzahl der Briefwähler/innen mit Dokumentation in der Briefwahlniederschrift (vgl. Anlagen 19 a) und b) KWahlO, Nr. 2.8)



#### Wahlbriefe sind zurückzuweisen, wenn:

- 1. dem Wahlbriefumschlag kein oder kein gültiger Wahlschein beiliegt
- 2. dem Wahlbriefumschlag kein blauer Stimmzettelumschlag beigefügt ist
- 3. weder der hellrote Wahlbriefumschlag noch der blaue Stimmzettel-umschlag verschlossen ist (Verschluss mit Tesafilm ist in Ordnung)
- 4. der Wahlbriefumschlag mehrere Stimmzettelumschläge, aber nicht eine gleiche Anzahl gültiger und mit der vorgeschriebenen Versicherung an Eides statt versehener Wahlscheine enthält
- 5. der/die Wähler/in oder die Person seines/ihres Vertrauens die vorgeschriebene Versicherung an Eides statt zur Briefwahl auf dem Wahlschein nicht unterschrieben hat
- 6. kein amtlicher Stimmzettelumschlag benutzt worden ist (blau)
- 7. ein Stimmzettelumschlag benutzt worden ist, der offensichtlich in einer das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen abweicht (Name darauf geschrieben o.ä.)



#### Wahlbriefe

- Einsender/innen zurückgewiesener Wahlbriefe werden nicht als Wähler/innen gezählt ihre Stimmen gelten als nicht abgegeben
- Stimmen von Briefwählerinnen/Briefwählern, die/der vor dem oder am Wahltag sterben oder ihr/sein Wahlrecht verliert, bleiben gültig (§ 27 Abs. 4 KWahlG), es sind wie beschrieben nur die Wahlscheinnummern auf der Negativliste zurückzuweisen.

Nach Abschluss der Zulassung muss bis 18 Uhr gewartet werden, ehe mit der Auszählung begonnen werden darf!!



- erfolgt nach dem Ende der allgemeinen Wahlzeit (18 Uhr) und nach dem Abschluss der Briefwahlhandlung
- findet im Briefwahlraum statt und ist wie die Briefwahlhandlung öffentlich
- erfordert die Anwesenheit von mindestens fünf Mitgliedern des Briefwahlvorstands, darunter der/die Briefwahlvorsteher/in und der/die Schriftführer/in oder deren Stellvertreter/innen – alle Mitglieder des Briefwahlvorstands sollen anwesend sein
- gliedert sich in
  - a) die abschließende Zählung der Briefwählerinnen und -wähler und
  - b) die nach Wahlen getrennte Zählung der Stimmen
- beginnt mit der Öffnung und vollständigen Leerung der Briefwahlurne des Briefwahlbezirks



#### Die Zählung der Briefwählerinnen und -wähler

- Zählung der ungeöffneten blauen Stimmzettelumschläge durch Beisitzer/innen
- <u>Abgleich</u> mit der Zahl der Wahlscheine laut in der Briefwahlniederschrift (vgl. Anlage 19a bzw. 19b KWahlO, jeweils Nr. 2.8) (bei verbundenen Wahlen ggf. auch für Kreiswahlen)
- Bei Übereinstimmung: gültige Zahl der Briefwähler/innen
- Bei <u>Abweichung</u> trotz wiederholter Zählung: Vermerk in Ergänzung zur Briefwahlniederschrift (vgl. Anlage 20a bzw. 20b KWahlO, Nr. 3.21 a) und b))
- Klärung durch Zählung der Stimmzettel nach Öffnung der Umschläge und Zuordnung zur jeweiligen Wahl (Anlage 20a bzw. 20b, Nr. 3.21 c).



Reihenfolge der Auszählung

- 1. Landratswahl (gelb)
- 2. Kreistagswahl (rosa)
- 3. Bürgermeister:innenwahl (lila/flieder)
- 4. Gemeinderatswahl (neutral weiss)

Es soll zu jeder Teilwahl nach Zählende eine eigene Schnellmeldung erfolgen!!



Ablauf der Auszählung

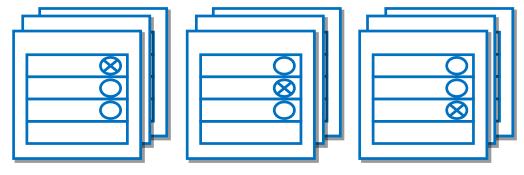
Die – nach Wahlen getrennte – Zählung der Stimmen in der genannten Reihenfolge erfolgt in drei Arbeitsgängen:

- 1. Sortierung der Stimmzettel der auszuzählenden Wahl (organisatorisch gern auf 4 verschiedenen Tischen)
- 2. Prüfung und Zählung der zweifelsfrei gültigen und der zweifelsfrei ungültigen Stimmen
- 3. Auswertung der ausgesonderten Stimmzettel und Stimmzettelumschläge



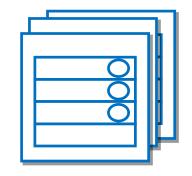
Stapelung der Stimmzettel (einer Wahl/Farbe)

#### Stapel (1)



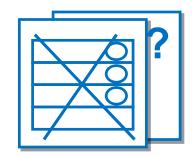
zweifelsfrei gültige Stimmzettel, getrennt nach Bewerber(inne)n oder ggf. Listen (Wahlen der Bezirksvertretung)

#### Stapel (2)



ungekennzeichnete Stimmzettel

#### Stapel (3)



Stimmzettel, die Anlass zu Bedenken geben und über die der Briefwahlvorstand später beschließen muss



#### Zählung der Stimmzettelstapel

- Prüfung und Zählung der zweifelsfrei gültigen und ungültigen Stimmen, Stapel (1) und (2)
  - Immer Kontrollzählung durch eine andere Person
- Auswertung der ausgesonderten Stimmzettel und Stimmzettelumschläge mit Anlass zu Bedenken, Stapel (3)
  - Absprache im Wahlvorstand, muss beschlossen werden oder kann der Stimmzettel einem Stapel zugeordnet werden?
  - Wenn beschlossen werden muss:
    - über die Gültigkeit jeder einzelnen Stimme entscheidet der Briefwahlvorstand durch Beschluss
    - Vermerk die Entscheidung (z. B. "g 1" oder "g 4", bei ungültiger Stimme "u" oder ausführlicher) auf der Rückseite des Stimmzettels
- Beschlossene Stimmzettel und Stimmzettelumschläge werden fortlaufend nummeriert, verpackt, versiegelt und als Anlage der Briefwahlniederschrift beigefügt (Umschlag liegt vorbereitet für jede Teilwahl in der Materialkiste)



#### Gültigkeit von Stimmzetteln

- § 25 Abs. 2 KWahlG sieht eine Stimmabgabe durch Ankreuzen vor
- Andere eindeutige Kennzeichnungen des Stimmzettels (z. B. Anstreichen, Umrandung oder Ausmalen des Kreises, Streichen aller anderen Bewerber/innen / Listen) sind ebenfalls zulässig, sofern der Wille der Wählerin / des Wählers zweifelsfrei erkennbar ist
- Fragezeichen und Risse in den Kreis gelten nicht als Kennzeichnung
- Kennzeichnung muss auf der Vorderseite des Stimmzettels vorgenommen werden; erlaubt sind jegliche Stifte (z.B. Schreibstift aus der Wahlkabine, Bleistift, Farb- oder Tintenstift, Kugelschreiber)



#### Gültigkeit von Stimmzetteln

- § 25 Abs. 2 KWahlG sieht eine Stimmabgabe durch Ankreuzen vor
- Andere eindeutige Kennzeichnungen des Stimmzettels (z. B. Anstreichen, Umrandung oder Ausmalen des Kreises, Streichen aller anderen Bewerber/innen / Listen) sind ebenfalls zulässig, sofern der Wille der Wählerin / des Wählers zweifelsfrei erkennbar ist
- Fragezeichen und Risse in den Kreis gelten nicht als Kennzeichnung
- Kennzeichnung muss auf der Vorderseite des Stimmzettels vorgenommen werden; erlaubt sind jegliche Stifte (z.B. Schreibstift aus der Wahlkabine, Bleistift, Farb- oder Tintenstift, Kugelschreiber)



#### Gültigkeit von Stimmzetteln

- Zusätze und Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder Anlagen führen zur Ungültigkeit, wenn über die Kennzeichnung hinaus eine weitere Willensäußerung abgegeben wird (z. B. Beleidigung, Belobigung oder sonstige Erklärungen)
- Mehrere Kreuze bei einer Bewerberin/einem Bewerber oder einer Landesliste bedeuten eine Wiederholung des Willens der Wählerin/des Wählers und machen die Stimmabgabe nicht ungültig (§ 52 Abs. 2 Satz 2 KWahlO)





Die Gültigkeit der Stimmen wird exemplarisch am Stimmzettel für die Gemeinderatswahl aufgezeigt.

#### Kennzeichnung einer Bewerberin/eines Bewerbers bzw. einer Partei

Stimmzettel  für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	АР	$\bigotimes$	
2	Ebel, Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$	
3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	$\bigcirc$	
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$	
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$	
6	<b>Müller</b> , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$	

#### Formen der Kennzeichnung

Stimmzettel  für die Wahl der Vertretung der Gemeinde im Wahlbezirk					
Nur <b>ei</b>	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	ankreuzen	
2	<b>Ebel</b> , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$	
3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	$\bigcirc$	
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$	
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$	
6	<b>Müller</b> , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$	

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

#### Formen der Kennzeichnung

ii a	Stimmzettel  für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
	1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP		
	2	<b>Ebel</b> , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$	
	3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	$\bigcirc$	
	4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	ja	
	5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$	
	6	Müller, Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$	

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

#### Formen der Kennzeichnung

im am	Stimmzettel  für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP			
2	Ebel, Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$		
3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	1		
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$		
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$		
6	<b>Müller</b> , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$		

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

## Kennzeichnung einer Bewerberin/eines Bewerbers durch Einkreisen

im W am 1	Stimmzettel  für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsselderf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP			
2	Ebel, Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$		
3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	$\bigcirc$		
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$		
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$		
6	<b>Müller</b> , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$		

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

#### **Ungekennzeichneter Stimmzettel**

Stimmzettel						
für die Wahl der Vertretung der Gemeinde						
im W	im Wahlbezirk					
am 1	4.09.2025					
Nur <b>e</b> i	ine/n Bewerber/in ankreuzen, son	st ist Ihre Stimme ungültig.	Hier	ankreuzei ▼		
	Reuter, Karla	A-PARTEI				
1	Arbeitnehmerin Düsseldorf	Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	$\mathcal{I}$		
	Ebel, Thomas	B-PARTEI				
2	Korbmacher Düsseldorf	Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	BP	$\bigcirc$		
	Dr. Bachmann, Anne	C-PARTEI				
3	Ärztin	Jens Mustermann, Jennifer	CP	$\bigcup$		
	Düsseldorf	Musterfrau, Jakob Mustermann				
4	Schürmann, Josef	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia	DP			
'	Düsseldorf	Musterfrau, Rene Mustermann	ы			
	Wilkus, Marek					
5	Elektromeister	Einzelbewerber/in		$\bigcup$		
	Düsseldorf					
6	Müller, Erika Journalistin	   WÄHLERGRUPPE	WG			
0	Düsseldorf	WAITLENGRUFFE	WG			
	Dusseldorf					

Der Stimmzettel enthält keine gültige Stimme.

# Ein/e Bewerber/in bzw. Partei gekennzeichnet und gleichzeitig die übrigen gestrichen



Der Stimmzettel enthält 1 gültige Stimme für die dritte Bewerberin bzw. C-Partei.

# Bis auf eine/n alle Bewerber/innen bzw. Parteien gestrichen

für die Wahl der Vertretung der Gemeinde				
	/ahlbezirk			
	14.09.2025			
<b>1</b> 111	14.09.2025			
Nur <b>e</b>	ine/n Bewerber/in ankreuzen,	sonst ist Ihre Stimme ungültig. Hier ankreu		
	Reuter, Karla	A-PARTEI		
1	Arbeitnehmerin	Anton Mustermann. Bärbel AP		
·	Düsseldorf	Musterfrau, Carsten Mustermann		
	Ebel, Thomas	B-PARTEI		
2	Korbmacher	Maria Musterfrau, Jana BP (		
	Düsseldorf	Musterfrau, Abdel Mustermann		
	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne	C-PARTEI		
3	Arztin	Jens Mustermann, Jennirer CP		
	Düsselderf	Musterfrau, Jakob Mustermann		
	Schürmann, Josef	D-PARTEI		
4	Landwirt	Bianca Musterfrau, Cornelia DP		
	Düsseldorf	Musterrau, Rene Mustermann		
	Wilkus, Marek			
5	Elektromeister	Einzelbewerber/in		
	Düsseldorf			
	Müller, Erika			
6	Journalistin	WÄHLERGRUPPE WG (		

Bis auf die ersten Bewerberin bzw. Partei sind alle anderen gestrichen.

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

#### Kennzeichnung außerhalb des vorgesehenen Kreises

	Stimmzettel					
	für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
	ahlbezirk					
	4.09.2025	at int the China and a war wilding	118			
Nur e	ine/n Bewerber/in ankreuzen, son:	st ist inre Stimme unguitig.	Hier	ankreuzen ▼		
X	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	$\bigcirc$		
2	Ebel, Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$		
3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР			
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$		
5	<b>Wilkus</b> , Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$		
6	<b>Müller</b> , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$		
	•	•				

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist bei beiden Kennzeichnungen eindeutig erkennbar.

#### Stimmzettel mit 2 Kennzeichnungen

in a	Stimmzettel  für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
	1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	$\stackrel{\cdot}{\boxtimes}$	
	2	<b>Ebel</b> , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР		
	3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	X	
	4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$	
	5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$	
	6	Müller, Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$	

Der/Die Wähler/in hat mehr als 1 Stimme an unterschiedliche Bewerber/innen bzw. Parteien vergeben.

#### Unzulässige Stimmenhäufung

i a	Stimmzettel  für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
	1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP		
	2	<b>Ebel</b> , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$	
	3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	2	
	4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$	
	5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$	
	6	Müller, Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$	

Da eine Stimmenhäufung nicht möglich ist, wird nur eine Stimme gezählt.

Die eine Stimme über 1 wird nicht berücksichtigt.

#### Stimmabgabe enthält Kommentar

Stimmzettel  für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf Weiter Sol	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	АР	$\bigotimes$	
2	<b>Ebel</b> , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$	
3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	$\bigcirc$	
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$	
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$	
6	<b>Müller</b> , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$	

Neutrale, positive oder negative Kommentare führen zur Ungültigkeit.

#### Stimmzettel enthält Beleidigung

Stimmzettel					
für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
im W	ahlbezirk				
am 1	4.09.2025				
Nur <b>ei</b>	ine/n Bewerber/in ankreuzen, sons	st ist Ihre Stimme ungültig.	Hier	ankreuzen <b>V</b>	
	Reuter, Karla	A-PARTEI			
1	Arbeitnehmerin Düsseldorfso ein Grasdacke	Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP		
2	<b>Ebel</b> , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigotimes$	
3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	$\bigcirc$	
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$	
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$	
6	<b>Müller</b> , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$	
6	Müller, Erika Journalistin	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$	

Der/Die Wähler/in hat zwar dem zweiten Bewerber bzw. B-Partei eine gültige Stimme gegeben, aber die erste Bewerberin beleidigt.

#### Stimmzettel enthält Vorbehalt

Stimmzettel							
im W am 1	ie Wahl der Vertretung der ( ahlbezirk	 nur wenn sie gegen das Neubaugebiet ist					
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	$\bigotimes$			
2	<b>Ebel</b> , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$			
3	<b>Dr. Bachmann</b> , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР				
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	$\bigcirc$			
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in		$\bigcirc$			
6	<b>Müller</b> , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	$\bigcirc$			

Der/Die Wähler/in hat der ersten Bewerberin bzw. A-Partei eine Stimme unter Vorbehalt gegeben.

# Stimmzettel ist ganz durchgestrichen, gleichzeitig eine Stimme vergeben



Der/Die Wähler/in hat den Stimmzettel ganz durchgestrichen, damit ist dieser ungültig. Die Stimme für die erste Bewerberin bzw. A-Partei kann nicht gewertet werden.

#### Stimmzettel wurde durchgerissen

Stimmzettel  für die Wahl der Vertretung der Gemeinde  im Wahlbezirk  am 14.09.2025  Nur eine/n Bewerber/in ankreuzen, sonst ist Ihre Stimme ungültig. Hier ankreuzen				
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	
2	<b>Ebel</b> , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	$\bigcirc$
	Dr. Bachmann, Anne	C-PARTEI	ĈΈ	

4	Düsseldorf	Bianca Musterfrau, Columa Dr Musterfrau, Rene Mustermann	
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber/in	Ø
6	<b>Müller</b> , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE <b>WG</b>	0

Obwohl der Stimmzettel eine ordnungsgemäße Stimmabgabe enthält, ist er ungültig, weil er ganz durchgerissen wurde.

Beschädigungen oder kleinere Risse auf dem Stimmzettel wären aber unbeachtlich.

### Nach der Auszählung

- Nach Abschluss der Auszählung der jeweiligen Wahl meldet der/die Briefwahlvorsteher/in das Ergebnis schnellstmöglich auf dem vorgegebenen Weg dem/der Wahlleiter/in der Gemeinde (Wahlamt) mithilfe des Vordrucks (vgl. Anlage 23 KWahlO) 02932 201 1444
- Soweit erforderlich, vervollständigt der/die Schriftführer/in die für alle verbundenen Wahlen gemeinsame <u>Briefwahlniederschrift und deren</u> <u>Ergänzungen</u> – gesondert für jeden Wahlbezirk und jede Wahl – und fügt folgende <u>Anlagen</u> bei (vgl. Anlagen 19a/19b KWahlO, jeweils Nr. 2.9 und Anlagen 20a/20b KWahlO, jeweils Nr. 3.35):
  - (1) die Wahlscheine, nach Wahlbezirken gebündelt,
  - (2) die Wahlbriefumschläge und Wahlscheine der nach besonderer Beschlussfassung zugelassenen Wahlbriefe,
  - (3) die zurückgewiesenen Wahlbriefe,
  - (4) die durch Beschluss für gültig oder ungültig erklärten Stimmzettel, ggf. samt Stimmzettelumschlag.



### Nach der Auszählung

- Die Anlagen sind fortlaufend zu nummerieren, zu verpacken, mit einer Inhaltsaufschrift zu versehen und zu versiegeln
- Alle anwesenden Mitglieder des Briefwahlvorstands müssen die Briefwahlniederschrift und alle Ergänzungen <u>unterschreiben</u>, Weigerungen einschließlich der Gründe sind dort zu vermerken
- Der/Die Briefwahlvorsteher/in hat die Briefwahlniederschrift mit den Ergänzungen und Anlagen <u>unverzüglich</u> – noch am Wahlabend – dem Wahlamt der Gemeinde zu <u>übergeben</u>
- Die übrigen gültigen Stimmzettel, gebündelt nach Bewerberinnen und Bewerbern/Listenvorschlägen sowie die ungekennzeichneten Stimmzettel sind der Gemeinde verpackt und versiegelt zu übergeben (Anlagen 20a und 20b KWahlO, jeweils Nr. 6)
- Zurückzugeben sind auch das Negativverzeichnis, die Wahlurne mit Schloss und Schlüssel sowie die weiteren Ausstattungsgegenstände und Unterlagen



#### Bitte beachten!

- Genauigkeit, Unparteilichkeit und Verschwiegenheit sind für die Mitwirkung im Briefwahlvorstand unverzichtbar
- Bei der Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses werden alle Mitglieder des Briefwahlvorstandes dringend benötigt
- Gegenseitige Kontrolle im Briefwahlvorstand erhöht die Sicherheit und ist gesetzlich vorgeschrieben. Verlangen Sie Kontrolle und erneute Zählung, wenn Sie Zweifel an der Richtigkeit eines Ergebnisses haben.
- Die **Briefwahlunterlagen**, insbesondere Stimmzettel und Wahlscheine, sind **Urkunden** und **sorgfältig** zu **verwahren**; sie dürfen Unbefugten nicht zugänglich gemacht werden. **Jede Vernichtung**, die das Gesetz nicht ausdrücklich zulässt, ist unzulässig.
- In jedem Stadium des Briefwahlgeschäfts gilt

### "Zuverlässigkeit vor Schnelligkeit"



